

9. Charaktere

Unser Dialekt verfügt über eine Unzahl von fein differenzierenden Begriffen, insbesondere wenn es darum geht, den Menschen zu charakterisieren. Damit solche Dinge nicht für immer in Vergessenheit geraten, sollen sie in dieser Sammlung festgehalten werden.

Männer

g'wicht	gewitzt, gerissen
g'werfelt	geschickt, aufgeweckt; durchtrieben
ned ganz g'werfelt	geistig unterbelichtet
Hauderer	einer, der sein Pferd so oft wie möglich (gegen Gebühr) ausleiht
Hart-Riggel	durchsetzungsfähiger Mann
Hewwel	harter, rücksichtsloser Mensch
Hitzeblitz	schnell erregbarer Mensch "Der geht gleich owwenaus."
Homboffl	sturer, taktloser Mensch
Hoschbes	unruhiger, zappeliger Mann
Jockel	weichlicher Mann, Memme
kaffend	gewitzt und geschickt
e Kepsese	eine Kapazität auf speziellem Gebiet; höchst effizient
Der hot ä Kuttel.	Der hat eine starke Konstitution, ist belastbar, unverwüstlich, trinkfest. (Gegenteil: „Der hot kon Darm em Ârsch.“)
Mannskerl	ganzer Mann
Olwer, Olwel	grob-schlächtiger, unsensibler Mensch
Steigerung: Olwernobbel	
Packel	strammer, ganzer Kerl
ä Sau	"Uf dem Gebiet isch er e Sau." = Er arbeitet mit großer Effizienz.
Schlackel	a) großer Kerl b) großes Exemplar c) einer, der seine Sachen nicht in Ordnung hält

... hot en Vordel

Wuhler

... hat ein besonderes Geschick bei einer speziellen Tätigkeit
strebsamer Mensch, der es mit der Arbeit übertreibt

Reinlichkeit:

(gibt nur Negatives: Sauhammel, Sauereihammel, Butz, Butzsau, Butzlous)

Männer, mit Vorsicht zu geniessen

Seckel, Dreckseckel, Drecksack...

ausnitzich

babsich Gutsel

Broddler

Dipfelesscheißer

Giftschisser

Großkotz

heckerisch

Hund

Steigerung: Sauhund

iwwerg'scheit

Kuhwònscht

Kujuhn

Knodderer

Knodderhaffe

Kimmelspalter

Liegerbeidel

Lottel

auf legale Weise, aber konsequent und kompromisslos seinen Vorteil suchend
allzu anhängliche, lästige Person
schimpft / nörgelt leise vor sich hin. „Der isch broddlich.“

Pedant

- erzeugt Streit, indem er unwesentliche, kritische Dinge unnötig thematisiert
- bringt konfliktgeladene Themen ins Gespräch, um Streit zu erzeugen

Angeber

rebellisch (nach bad. Freischärler Hecker)
durchtriebener Kerl (auch anerkennend)
(negativ)

weiß viel und denkt viel und ist gerade deshalb nicht voll lebensstüchtig (vgl. „owwerg'scheit“)

unersättlicher Mensch

raffinierter Hund, man sollte mit ihm keine Geschäfte machen (frz. couillonner hereinlegen, überfahren)

Meckerer

hat zu allem was zu sagen, meist Negatives
extrem sparsam, er spaltet sogar ein einzelnes Kümmelkorn, um daraus zwei zu machen

Lügner

Trinker

masslôdisch	kränklich und deshalb missgelaunt
Mussmihau	jemand, dessen häufige Besuche lästig sind (immer in der Form „de Mussmihau“, auch auf Frauen bezogen. Es gibt keine weibliche Form.)
Nieselpriem	ewiger Nörgler
Nix-Nutz	Taugenichts
owwerg'scheit	neunmalklug (vgl. „iwwerg'scheit“)
Rauhbauz	Rohling
Schlaudabbes	ist schlau und stellt sich naiv und erreicht so seine Ziele
Schmutzer	Speichellecker
Striezi	Kerl, der nur Weiber im Sinn hat
Stupfer	bringt im Wirtshaus durch scheinbar harmlose Bemerkungen andere gegeneinander auf, wobei er sich selbst aus der Schusslinie hält, und ergötzt sich an dem sich ergebenden Schauspiel
Zornickel	aufbrausender Mensch

Männer, langsam oder schwach

en Bambl = Gâgack = en gâgliche Kerl
Hannebambl, Lappeduddel, Hanneduddel

Dulli	lahmer oder begriffstutziger Mensch
Steigerung: Hansdullidee	(engl. dull: stumpfsinnig, schwerfällig, trübe)
Dunker	Jasager
Engschtjoggel	Angsthase
Faulwammes	Faulenzer
Hämbfele	(kleine Handvoll) schwächerer Mensch
Hensching	schmächtiger Mann
Lackel	gehorsamer Mensch (von Lakai)
Lahmsieder	lahme Ente
Lappeduddl	gleichgültiger, antriebsarmer Mensch
Làschi	läppischer Mensch
Pienzer	wehleidig, meist auf ein Kind bezogen
Pienzgluck	dto, auf eine Frau bezogen
Schlofkapp	Langweiler

Schisser
Städter, Stadtmensch

Angsthase
gibt sich vornehm, ist aber in praktischen
Dingen unbeholfen

Trieler
Suppetrieler
Trottler

lahmer Mensch, Transuse
langsam essender Mensch
Trödler (langsam gehender Mensch, nicht:
Straßenhändler)

Männer: Angeber, Hallodri

Aff

eingebildeter, wichtigtuerischer Mann
(Sprechweise:
„Der dud wunnerweis.“ Der stellt eine
gewöhnliche Sache als was
ganz Besonderes heraus.)

Frazhans

Luftikus, leichtlebiger, etwas "affiger" (s.o.)
Mensch

Galaumes

Schlingel (lt. Bad. Wörterbuch Kalaumes
rotwelsch: leeres Geschwätz... s. Tabelle)

Graddel

"Der hot en Graddel." = Der kommt sehr
stolz daher; der ist generell sehr stolz.

Spraddel

Steigerung davon oder auf Bürger aus
Kirrlach bezogen

Hoidoi

Taugenchts

Lumpe-seggel

Dreckskerl, liederlicher, verfluchter Kerl

Lumpezeig(s)

Gesindel

en ufg'stelle Mausknoddel

größtuerischer, meist etwas klein
gewachsener Mann

"Der gitt ò wie en ufg'stelle
Mausknoddel."

(Der "Mausknoddel" ist klein und länglich,
wenn man ihn aufstellt, wirkt er etwas
größer.)

Spitzklicker

erzählt erfundene Geschichten, die er am
Ende selbst glaubt, um andere reinzulegen

Männer doof:

Simbl, Hutsimbl, Dabbes

Dabdrein	ungeschickter Mann, tritt in Fettnäpchen
Dummbeitl	Doofkopf
Schoudi	a) etwa: Kindskopf "Der alt Schoudi fährt mit 20 noch Reitschul!"
Sparrefantes	b) gerissener Kerl Spinner. „Der hot Ferz em Hern.“

Frauen

Heddelgòòs	Kicherliese
Kerweschlumpf	Eigentlich: Stoffpuppe (s. Tabelle), übertragen: Mädchen, das sich auf der „Roter Kerwe“ oder dem St. Leoner Markt austobt.
Madam	gibt sich vornehm und lässt andere für sich arbeiten
des Mensch / die Hex	je nach Betonung anerkennend positiv oder negativ gemeint (Mehrzahl von „des Mensch“: „die Menscher“)
des Menschel	entspr. für junges Mädchen
Danzmensch, Kerwemensch, Lumpemensch, Reitschulmensch....	
Steigerung im negativen Sinne: Saumensch.	
Schlenz	„E aldi Schlenz“: junges Mädchen, das häufig unterwegs ist, auf der Suche nach Erlebnissen

Frauen positiv

Fegwisch	Mädchen, das gern ausgeht um was zu erleben; "Die geht uf d'Streff."
Freilein	junge vornehme Dame
Hollerstritz	mit allen Wassern gewaschene Frau
kefferich	lebhaft
Schaffmâd	fleißige junge Frau
Wetterhex	lebhaftes Mädchen, überall anzutreffen
Wussel	agile und fleißige Frau

Frauen negativ

Neugierde:

naseweis	neugierig (auch für Männer anwendbar)
Schnuffel	neugierige Frau
Steigerung: Erzschnuffel	

Kehrseite der Neugierde: Tratsch

Mehlfrâ	Tratschweib. Die Mehlfrâ leiht sich bei der Nachbarin etwas Mehl, nur um eine Gelegenheit zum Tratschen zu haben.
Trallààtsch	Tratschweib

gutmütig, schwach:

Amedele	gutmütig, meist auch gottesfürchtig (ein Amedele ist auch ein Medallion mit religiösem Motiv)
Blinzelbien	scheue Frau, etwas ungeschickt, aber sympathisch
Brunstulp	einfältiges Frauenzimmer
Dormele	verträumte, langsame Frau
Dendele	schwächliche Frau
Deemel	zierliche, empfindliche, ev. leicht kränkelnde Frau (Dämchen)
Deppele	naive, leicht zu beeinflussende Frau
Drutschel	gutmütige Frau mit einfachem Gemüt
Kruuschtl	unsauber/unordentlich haushaltende Frau
Mobberle	dem Mobberle werden alle unangenehmen Arbeiten zugeschoben. Es „muss de Dackel mache" (engl. to mob: bedrängen; vgl. Mobbing)
Orschel	Frau, die gutmütig allerlei Arbeiten übernimmt
Schlumpel	nachlässige / unordentliche Frau

Frauen: unangenehm und negativ allgemein:

Beißzang	bissige, böartige Frau
Dabbine	weibl. Form von Depp
Fuchtl	(alt) Weib, das mit Kerlen umherzieht
Gutsch	aufgetakelte, gewollt vornehme, aber tatsächlich primitive Frau (meist: „Die alt Gutsch!“)
Knefz	mürrische Frau
Kruschtl	unsauber/unordentlich haushaltende Frau
g'schuckti Kuh	vornehm tuende, meist übertrieben geschminkte Frau
Pienzgluck	quengelige Frau
Raffel	mischt sich in Sachen ein, die sie nichts angehen
Räff	unangenehme Frau; habgierige Frau
Schrapnell	"die alt Schrapnell": Es ist gefährlich, sich mit ihr anzulegen (Ein Schrapnell ist eine mit Metallkugeln gefüllte Artilleriegranate, die erst kurz vor dem Ziel explodiert.)
Schlutt	Flittchen (engl.: slut) Steigerung: Bix.
Schnall	aufgetakelte Frau; lasterhafte Frau, Flittchen
Schnapsdrossel	Trinkerin
Schrull	launisch-schrullige Frau: „ä aldi Schrull“

Kinder

Butzekrampe	keckes kleines Kind
Butzekrampl	lebhaftes kleines Kind
Baddescheer(le)	altes Schimpfwort für aufmüpfiges Kind, Trotzkopf
Grutze	kleines gewitztes Kind
Lauserle	Kind, so klein und schon ein Lausbub (aner kennend)
Lauskrott	kleines Mädchen, das sich zu helfen weiß
Lumpegrott	(aner kennend) aufgewecktes kleines Mädchen
Knecht, Schaffknecht / Schaffmâd	lobende Bezeichnung für fleißige Jungen / Mädchen

des Menschel	(anerkennend) raffiniertes kleines Mädchen
Màdeschmecker	(despektierlich) Junge, der sich mit Mädchen abgibt
Pienzer	quengeliges Kind
Reiwer	wilder Junge (positiv)
Riwwel, Sauriwwel	wilder Junge (negativ)
Schinnos	kleiner Plaggeist, der ständig irgendwas verlangt (z.B. Süßigkeiten)
Schnepper, Schneppergosch	viel und schnell redendes Mädchen
Wetterhex	aufgewecktes, überall präsentés Mädel